

*TANlock*

- Einfache Integration in bestehende IT-Infrastrukturen
- Speicherung von bis zu 10.000 Nutzern
- Wechselbare Authentifizierungsmodule (TAM)
- Stromversorgung über PoE (Power over Ethernet)
- Keine zusätzliche Software notwendig durch die Nutzung von Standards (TCP/IP, LDAP, MS ActiveDirectory, SNMP, OSS, SysLog, Webservice)
- Konfigurierbare Sicherheit durch VLANs
- Fernzugriff auf TANlock
- Einfache Montage – keine zusätzliche Hardware notwendig
- Gehäuse aus hochwertigem Zinkdruckguss
- Elegantes Design
- Hochwertige Pulverbeschichtung der Schösser
- Passend für linke und rechte Tür
- IP 54/65 optional
- HTTPS



**TAM** (Authentifizierungsmodule)

**RFID**



Authentifizierung über RFID:

- Legic Advant, HID iClass, Mifare Desfire EV1, EV2
- BLE (Bluetooth Low Energy).

**PIN + RFID**



Möglichkeit einer Zwei-Faktor-Authentifizierung über PIN oder RFID (13,56 MHz):

- Legic Advant, HID iClass, Mifare Desfire EV1, EV2
- BLE (Bluetooth Low Energy).

**Fingerprint + RFID**



Möglichkeit einer Zwei-Faktor-Authentifizierung über Fingerprint oder RFID (13,56 MHz):

- Legic Advant, HID iClass, Mifare Desfire EV1, EV2
- BLE (Bluetooth Low Energy).

**Touchdisplay + RFID**



Authentifizierung durch Eingabe am Touch Display oder per RFID (13,56 MHz):

- Legic Advant, HID iClass, Mifare Desfire EV1, EV2
- BLE (Bluetooth Low Energy).

Anzeige der Betriebsparameter direkt am Security Drawer möglich.

**Handvenenscan**



Höchster Sicherheitslevel durch Authentifizierung über die Handvenen mittels PalmSecure.

## **Features:**

### **Integrierte Möglichkeiten zur Authentifizierung**

- Lokal abgelegte Benutzer / TANs
- LDAP (ein- und zweistufige Abfragen)

### **Integrierte Möglichkeiten zur Überwachung**

- Anbindung an bestehenden SysLog-Server zur Protokollierung der Statusmeldungen
- Netzwerkmanagement mit SNMP zur Überwachung der Schlösser sowie Fehlererkennung und Fehlerübermittlung
- CAN Bus für Anschluss von Sensoren wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit / –druck, usw...

### **Erweiterungsmöglichkeit**

- Nutzung einer WebAPI
- Nutzung einer RESTfulAPI

### **Anpassbarkeit RESTfulAPI und WebAPI**

- Lokale Benutzerverwaltung
- Auslesen lokaler Log-Einträge
- Abfrage des aktuellen Zustands des Schlosses

### **Lokale Features**

- Erstellung lokaler Nutzerprotokolle (ca. 30.000 rotierende Logbucheinträge)
- Konfigurationsmöglichkeit zur Aktivierung / Deaktivierung der einzelnen Schnittstellen
- Update der Firmware über Programmieradapter oder -falls aktiviert- RJ45-Anschluss
- DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) oder feste IP Vergabe
- Integrierter Switch für IP Adressierung von Basisplatine und Authentifizierungsmodul

### **Voraussetzungen**

- Stromversorgung mit PoE Injektor oder PoE fähigem Switch
- Voraussetzungen für PoE Switch: IEEE 802.3af-2003 / potentialgetrennt, Leistungsklasse 0

## Installation

Zur Montage des TANlock sind folgende Ausstanzungen an der Schranktür notwendig.

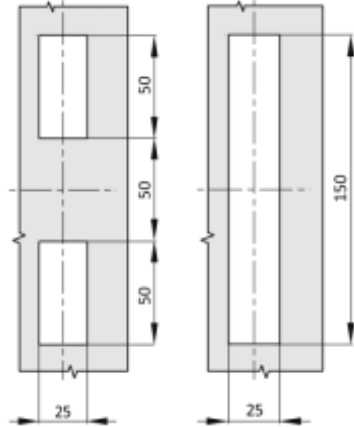


Abbildung: Ausstanzung Schranktür (kurz) und (lang)

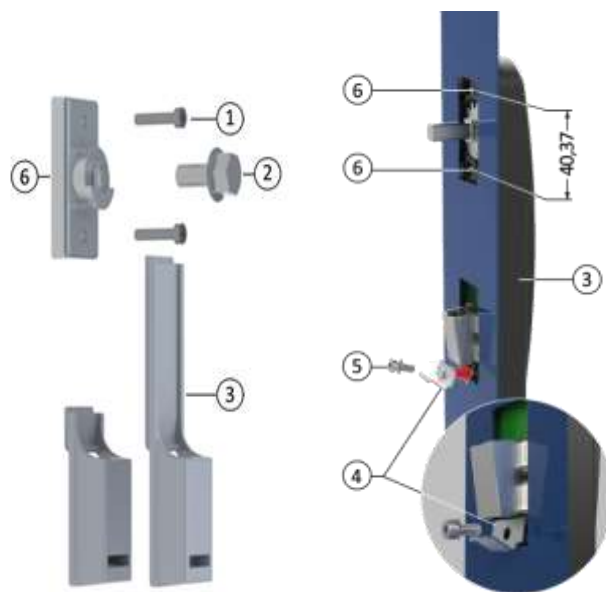


Abbildung: Einbau TANlock Montageset

- Pos. 1    Phillips-Schrauben (M4x25 oder M4x18)
- Pos. 2    Befestigungsschraube
- Pos. 3    Abdeckkappe lang / kurz
- Pos. 4    Halteblech
- Pos. 5    Befestigungsschraube Halteblechs
- Pos. 6    Vorreibergehäuse